

09.11.2020

Antrag

Ampelschaltung für Rechtsabbieger aus der Albert-Roßhaupter-Straße in die Garmischer Straße

Der BA 7 beantragt, für Rechtsabbieger aus der Albert-Roßhaupter-Straße in die Garmischer Straße eine eigene Ampelphase einzuführen.

Begründung:

Die beiden Fahrspuren inklusive der Fußgängerpromenade können von einer normal gehenden Person (1,2 m/sec) nicht in einem Zug überquert werden, d. h. sie erreicht nicht die Mitte der gegenüberliegenden Fahrbahn. Dies liegt auch daran, dass die Grünphasen auf der Westseite 21 Sekunden und auf der Ostseite nur 13 Sekunden betragen. Eine zeitliche Verzögerung der Rechtsabbiegerampel um wenige Sekunden würde es Fußgängerinnen und Fußgängern ermöglichen, in einer Grünphase zumindest die Mitte der gegenüberliegenden Fahrbahn zu erreichen. Die restliche Strecke wäre dann innerhalb der Schutzzeit zu bewältigen.

Der Verkehr aus der Albert-Roßhaupter Straße in Richtung der Lindauer, Stuttgarter und Nürnberger Autobahn sollte nach früheren Plänen nach links über eine Kehre in den Tunnel unter der Garmischer Straße geleitet werden. Dazu wird der BA 7 einen früheren Antrag erneut stellen. Für diese Fahrbeziehung würde die Verkürzung der Grünphase den Schleichweg über die Oberfläche der Garmischer Straße weniger attraktiv machen.

Für die SPD-Fraktion

gez. Walter Sturm